rechnen sei, falls Amerika nicht sofort eingreife. Einen ähnlichen Schritt werden auch die chinesischen Vertreter in London, Tokio und Paris unternehmen.

Entschädigung für 94 deutsche Dampfer und 6200 Patente.

— **New York,** 29. Oktober. Aus Washington wird gemeldet, daß die bevorstehende Auszahlung der Freigabesummen die Entschädigungen für 94 deutsche Dampfer, 6200 Patente und die Funkstation von Long Island umfassen wird.

Anschlag auf den japanischen Ministerpräsidenten.

— **Tokio,** 29. Oktober. Auf das Leben des japanischen Ministerpräsidenten Hamagutschi ist am Montag ein Anschlag verübt worden. Als der Ministerpräsident in das vor dem Gebäude wartende Auto steigen wollte, sprang ein Mann mit einem gezogenen Dolch auf ihn zu. Der Attentäter konnte jedoch im letzten Augenblick vom Kraftwagenführer an der Durchführung seines Vorhabens gehindert werden.

Mongoleneinfall in China.

— **Peking,** 29. Oktober. In den letzten Tagen drangen starke Kräfte aus der russischen Mongolei in Westchina ein, schlugen die chinesischen Grenztruppen zurück und stießen 60 Kilometer tief in chinesisches Gebiet vor. Chinesischen Verstärkungen gelang es, die Mongolen wieder zurückzuschlagen. Die chinesische Stadt Hailar wurde von den Russen mit Bomben beworfen.

Weiteres Ansteigen der Arbeitslosenziffer.

— **Berlin,** 29. Oktober. In der ersten Oktoberhälfte ist die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung von 749 000 auf 784 000, d. h. um rund 35 000 gestiegen. Die Zunahme beschränkte sich wieder ausschließlich auf die Männer und belief sich bei diesen auf 36 000 oder 6,3 v. H. Bei den Frauen fand auch diesesmal eine — wenngleich sehr geringe — Abnahme (um rund 700 Personen) statt.

Walter von Molo wiedergewählt.

— **Berlin,** 29. Oktober. Die Sektion für Dichtkunst der preußischen Akademie der Künste hat Walter von Molo zum Vorsitzenden, Ludwig Fulda zum stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt.

Löbe zum Tode des Fürsten von Bülow.

— **Berlin,** 29. Oktober. Aus Anlaß des Ablebens des früheren Reichskanzlers Fürsten v. Bülow hat Reichstagspräsident Löbe im Namen des zur Zeit nicht versammelten Reichstages an den Bruder des Verstorbenen ein Beileidstelegramm gesandt.

Kommunistische Demonstrationen für Rotfront.

— **Berlin,** 29. Oktober. In verschiedenen Städten veranstalteten die Kommunisten Demonstrationen gegen das Verbot des Roten Frontkämpferbundes. In Hamburg, Köln, Leipzig und Dresden kam es zu Zwischenfällen; in Köln wurden 14 Personen zwangsgestellt.

Reichstag und Kriegsbeschädigtenfrage.

— **Berlin,** 29. Oktober. In einer Entschließung nahm der Reichstagsausschuß für Kriegsbeschädigtenfragen mit Befriedigung die Erklärung der Reichsregierung zur Kenntnis, daß die Versorgungsbehörden nunmehr in die Lage gesetzt werden, alle rechtlichen Verpflichtungen auch auf dem Gebiete der Kapitalabfindung zu erfüllen. Der Ausschuß gab der Erwartung Ausdruck, daß der Nachtragshaushalt die Gewähr biete, daß die Versorgung im bisherigen Umfang aufrechterhalten wird, ein Abbau also nicht stattfindet.

Verhaftung eines Oberpostinspektors.

— **Berlin,** 29. Oktober. Gegen den Oberpostinspektor Stiebitz aus Steglitz ist Haftbefehl wegen passiver schwerer Bestechung (Annahme von Geschenken für eine Handlung, die eine Verletzung der Amtspflicht enthält), erlassen worden.

Tödlicher Segelflugunfall.

— **Hirschberg** (Schlesien), 92. Oktober. Der Oberpolizeimeister Paul Seidel aus Plauen a. Sa. stürzte bei einem Flug nach Flachenseiffen mit seinem Segelflugzeug ab. Der Verunglückte wurde tödlich verletzt aus den Trümmern seines Flugzeuges geborgen. Die Sanitätskolonne brachte ihn nach dem Hirschberger Krankenhaus, doch verstarb er schon unterwegs.

Die Räumung der zweiten Besatzungszone.

— **Koblenz,** 29. Oktober. Das französische Oberkommando in Mainz hat dem Generalvertreter der Reichsvermögensverwaltung auf Anfrage mitgeteilt, wie der Abtransport der zur Zeit noch in der zweiten Besatzungszone stehenden Truppenteile vor sich gehen soll. Aus der Mitteilung geht hervor, daß die zweite Besatzungszone am 30. November ds. Js. endgültig von den französischen Truppen geräumt sein wird. Allerdings trägt die zweite Besatzungszone nach den Beschlüssen der Haager Konferenz den Charakter der Besetzung bis zum 15. Dezember.

Weitere Todesurteile in Rußland.

Kowno, 29. Oktober. Wie aus Moskau gemeldet wird, wurden am Montag in Astrachan nach siebenwöchiger Protestdauer durch den obersten Gerichtshof der Sowjetunion 16 Personen zum Tode und eine Anzahl weiterer Angeklagter zu Gefängnisstrafen von 5 bis 10 Jahren verurteilt. Das Urteil soll im Laufe der nächsten 21 Tage vollstreckt werden. Sämtliche Verurteilte haben an den Präsidenten des Vollzugsausschusses der Sowjetunion, Kalinin, Begnadigungsgesuche gerichtet. Man glaubt aber nicht, daß den Gesuchen entsprochen wird, weil die Sowjetregierung ihren Kampf gegen die reichen Bauern mit aller Schärfe durchführen will.

Sanchez Guerra freigesprochen.

Madrid, 29. Oktober. In Valencia endeten am Montagabend die Kriegsgerichtsverhandlungen gegen den ehemaligen konservativen Ministerpräsidenten Sanchez Guerra, der zu Beginn dieses Jahres durch einen Artillerieaufstand die Diktatur Primo de Riveras zu stürzen versuchte. Sanche Guerra befand sich seitdem in Haft. Insgesamt standen 22 Angeklagte vor Gericht. Ihre Verteidiger stellten sich auf den Standpunkt, daß es keine strafwürdige Handlung gewesen sei, die gesetzmäßige Verfassung des Landes wieder herstellen zu wollen. Das Urteil ist noch nicht veröffentlicht und noch nicht bestätigt worden, doch heißt es, daß Sanchez Guerra und sämtliche angeklagten Zivilpersonen freigesprochen wurden.

Geschäftseröffnung.

Hiermit geben wir der geehrten Einwohnerschaft von Schmiedeberg und Umg. bekannt, daß wir am Mittwoch, dem 30. Oktober, in

Schmiedeberg, Altenberger Str. 62

ein **Südfrucht- und Delikatessengeschäft** eröffnen und bitten um gütigen Zuspruch.

Hans Hudy und Frau

Gardinenkanten 1.50 bis —.35
Etamingardinen mit Volant, 65 cm breit 1.20 bis —.65
Künstlergardinen, 3teilig 14.75 bis 3.75
Madrasgarnituren, 3teilig 10.50 bis 4.50
Künstlerleinen, neueste Streif. indanthren . 1.65 bis 1.35
Etamine, 150 br., 1.35 b. —.95
Gardinen vom Stück in allen Breiten und Preislagen.

Modehaus

Carl Marschner

Gasthof Berreuth

Morgen Mittwoch

Schlachtfest

Donnerstag zum Reformationsfest

großes Doppelkopf-Turnier mit Bratwurstessen

wozu freundlichst einladet Bruno Peschel

Junger Fleischergeselle

sucht Stellung. Antritt kann sofort erfolgen. Nachricht erb. an **W. Engelhardt,** Forellenzucht, **Sayda** i. Erzgeb.

Kleines Gut

mit ca. 6—10 000 M. Anz. zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter Chiffre „R. 54" an die Geschäftsstelle d. Bl.

Ein ostfriesisches

Bullenkalb

gibt ab **Pinder,** Dippoldiswalde Fernruf 396

Visitenkarten : Carl Jehne

Zum Reformationsfest empfehle

ff. Reformationsbrötchen

in vorzüglicher Qualität, aus feinsten Zutaten in allen Preislagen

Feinbäckerei Selkmann

Dippoldiswalde, am Markt 16

Neu eingetroffen:
Ia getrocknete Bananen
Bündel 50 und 25 Pf.
Studentenfutter
für „Groß und Klein" à 50 Pf.

Reformhaus

Altenberger Straße 173

Frischen
Schellfisch und **Spinat**
empfiehlt **Bruno Hamann**

Für die uns anläßlich unserer Vermählung dargebrachten Glückwünsche und zahlreichen Geschenke sagen wir zugleich im Namen unserer lieben Eltern

unseren herzlichsten Dank

Schmiedeberg und Ulberndorf, Oktober 1929

Paul Bachmann und Frau Elisabeth
geb. Walther

Jenny Herfurth
Arthur Richter

grüßen als Verlobte

z. Zt. Tal Naundorf den 27. 10. 1929 Walter

Für die uns zu unserer Silberhochzeit von allen Seiten dargebrachten Glückwünsche und wertvollen Geschenke **danken wir aufs herzlichste**

Sadisdorf, am 22. Oktober 1929

Hermann Berger und Frau

Hafenschänke Nächsten Sonnabend **Schlachtfest**
wozu freundlichst einladen
W. Scheumann und Frau

Drucksachen
jeder Art
Buchdruckerei Carl Jehne

Erstklassige Existenz

bei einem monatlichen Einkommen von **600 RM. und mehr** bieten wir tüchtigem Landreisenden. Es handelt sich um Dauerposten. Bewerb. u. „V. W. 2063" an Postschließfach 330, **Braunschweig**

Doppelkopflisten
Skatlisten
hält vorrätig
Buchdruckerei C. Jehne

Fernruf: Freital 296
Pirna 38

Wir treffen am Mittwoch abend mit frischen Transporten

Orig. Ostpreußisch-Holländer Zucht- und Nutzvieh

ein und stellen ab Donnerstag, den 31. Oktober, **ca. 35 hochtragende und frischmelke Kühe** sowie **Herdbuchbullen von 5 bis 15 Monaten** mit Abstammungs- und Leistungsnachweis ganz besonders vorteilhaft bei uns zum Verkauf und Tausch gegen Schlachtvieh

Kirchliche Nachrichten.

Mittwoch, den 30. Oktober 1929.

Reinhardtsgrimma. Abends 8 Uhr keine Bibelstunde.

Donnerstag, 31. Oktober 1929. — Reformationsfest.

Text: Ephes. 4, 14 ff. Lied: 171.
Kollekte für den Gustav-Adolf-Verein.

Dippoldiswalde. 8 Uhr Abendmahlsfeier mit Chorgesang und Orgelspiel: Pf. Mosen. 9 Uhr Predigtgottesdienst: OKR. Michael. 3/4 11 Uhr Kindergottesdienst: Pf. Mosen. 2 Uhr Abendmahlsfeier der Großmütterchen: OKR. Michael. Abends 6 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Pf. Mosen.

Hennersdorf. 2 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls: Pf. Gocht.

Sadisdorf. 1/2 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahles, besonders für die Jugend.

Reinhardtsgrimma. 9 Uhr Predigtgottesdienst und heilige Abendmahlsfeier.

Ruppendorf. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit anschließendem Abendmahl. Abends 8 Uhr Posaunenmissionsabend in der Kirche.

Schmiedeberg. 9 Uhr Predigtgottesdienst, anschließend Kindergottesdienst. 5 Uhr Abendmahlsfeier.

Reichstädt. 9 Uhr Predigtgottesdienst, anschließend Beichte und heiliges Abendmahl (insbesondere für die Jugend). 2 Uhr Kindergottesdienstsingstunde im Pfarrhaussaal.

Johnsbach. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Im Anschluß Abendmahl.

Seifersdorf. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit anschließender Abendmahlsfeier.

Kipsdorf. 1/2 10 Uhr Predigtgottesdienst, anschließend Abendmahlsfeier.

Schönfeld. 2 Uhr Festgottesdienst und Abendmahlsfeier.

Höckendorf. 1/2 9 Uhr Beichte zum heiligen Abendmahl. 9 Uhr Festgottesdienst. 1/2 11 Uhr Kindergottesdienst.

Schellerhau. 9 Uhr Predigtgottesdienst und Abendmahl.

Bärenburg. 3 Uhr Kindergottesdienst in der Kapelle. 5 Uhr Predigtgottesdienst und Abendmahl in der Kapelle.

Gemeinde gläubig getaufter Christen.

Schmiedeberg. Lutherplatz 23. Donnerstag, 31. 10., abends 8 Uhr Bibelstunde.

Schlachtviehpreise auf dem Viehhofe Dresden

am 21. Oktober 1929

Preise für 1 Zentner Lebend- und Schlachtgewicht in Reichsmark.

Ochsen: 1) junge 57—61, 108, ältere 50 55, 101, 2) junge 42—48, 90, ältere 34—38, 77. — **Bullen:** 1) 59—62, 104, 2) 51 bis 57, 98, 3) 45—48, 89. — **Kühe:** 1) 49—53, 93, 2) 42—47, 86, 3) 32—37, 76, 4) 25—30, 71. — **Färsen** 56—60, 105, 2) 44 bis 52, 90. — **Fresser:** mäßig genährtes Jungvieh 38—44, 103. — **Kälber:** 1) 90 95, 149, 2) 80—88, 140, 3) 64—76, 127. — **Schafe:** 1) (Stallmast) 66—70, 136, 2) 56—63, 128, 3) 45—54, 116. — **Schweine:** 1) 88—89, 111; 2) 88—90, 114, 3) 87—92 115, 4) 84—85, 117; 7) **Sauen 76—82, 105.**

Auftrieb: 270 Ochsen, 243 Bullen, 427 Kühe, 81 Färsen, 55 Fresser, 574 Kälber, 550 Schafe, 3037 Schweine, zusammen 5249 Tiere. Von dem Auftrieb waren — ausländischer Herkunft

Geschäftsgang: Kälber gut, alles andere langsam.

Ueberstand: 93 Rinder, davon 45 Ochsen, 10 Bullen, 38 Kalben und Kühe, außerdem 31 Schafe, 61 Schweine.

Die Preise sind Marktpreise für nüchtern gewogene Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab Stall für Frachten, Markt- und Verkaufskosten, Umsatzsteuer sowie den natürlichen Gewichtsverlust ein, erheben sich also wesentlich über die Stallpreise.

Produktenbörse zu Dresden

am 28. Oktober 1929. — Preise in Reichsmark.

Weizen, inländ.	—,——,—	Erbsen, kleine gelbe	—,——,—
Weizen, neuer	22,70—23,20	Rotklee	—,——,—
Roggen, alter	—,——,—	Trockenschnitzel	13,00—13,20
Roggen, neuer	17,90—18,40	Zuckerschnitzel	—,——,—
Wintergerste	17,70—18,20	Kartoffelflocken	16,80—17,10
Sommergerste, sächs.	20,80—22,30	Futtermehl	13,30—14,30
Sommergerste, schles.	—,——,—	**Dresdner Marken:**	
Hafer, inländischer	—,——,—	Weizenkleie	10,60—11,20
Hafer, inl. neuer	16,40—17,20	Roggenkleie	10,80—11,80
Raps, trocken	—,——,—	Kaiser-Auszug	43,50—45,00
Mais, La Plata	19,50—19,70	Bäckermundmehl	37,50—39,00
Mais, mixed	—,——,—	Weizennachmehl	15,50—16,00
Mais, Cinquantin	22,00—23,00	Indweizenm. 70%	33,00—34,00
Wicken	—,——,—	Roggenmehl 0 60%	29,00—30,00
Lupinen, blaue	—,——,—	Roggenmehl I 70%	27,50—28,50
Lupinen, gelbe	—,——,—	Roggennachmehl	15,50—16,50
Peluschken	—,——,—		